

Prüfbericht Nr. **55026823** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 11½JX22 H2 Typ 19409
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MSW50
 Typ 19409
 Radgröße 11,5 J x 22 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	19409001 / ohne Ring	5/112/66,6	42	1050	2410	4/2023
005	19409005 / ohne Ring	5/130/71,5	14	1050	2410	4/2023
002	19409002 / ohne Ring	5/130/71,5	22	1050	2410	4/2023
003	19409003 / ohne Ring	5/130/71,5	52	1050	2410	4/2023
004	19409004 / ohne Ring	5/130/71,5	61	1050	2410	4/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54758
 Herstellerzeichen OZ
 Radtyp und Ausführung 19409... (s.o)
 Radgröße 11½JX22 H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o)
 Gießereikennzeichen Z
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55026823** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 11½JX22 H2 Typ 19409
O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
001	5/112/66,6	42	1050	2410	FE	06/2023	TRM Shah Alam
005	5/130/71,5	14	1050	2410	FE	05/2023	TRM Shah Alam
002	5/130/71,5	22	1050	2410	FE	06/2023	TRM Shah Alam
003	5/130/71,5	52	1050	2410	FE	05-06/2023	TRM Shah Alam
004	5/130/71,5	61	1050	2410	FE	06/2023	TRM Shah Alam
004	5/130/71,5	61	1050	2410	FE	06/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
001	5/112/66,6	42	1050	285/35R22	06/2023	TZT Lamsheim
002	5/130/71,5	22	1050	285/35R22	06/2023	TRM Shah Alam
004	5/130/71,5	61	1050	285/35R22	06/2023	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
001	5/112/66,6	42	1050	335/25R22	FE	06/2023	TZT Lamsheim
004	5/130/71,5	61	1050	335/25R22	FE	06/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 004 ET61 betrug 17,95 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55026823** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 11½JX22 H2 Typ 19409
O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Hinweise zum Sonderrad

Für die Sonderradausführungen 002 und 005 wurden keine Verwendungsbereiche festgelegt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

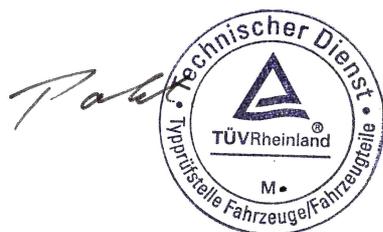
Beschreibung	-	18.04.2023
Radzeichnung Blatt 1+2	MT07G-22115-IT01-CCD-05 mit Änderung vom	02.09.2022 21.02.2023
Nabenkappenzeichnung	PCF82-C	25.06.2007
Nabenkappenzeichnung	XC512BW	20.06.2012
Nabenkappenzeichnung	XC512PCH	02.10.2017
Verwendungen	Anlagen 1-3	22.06.2023

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 22. Juni 2023



Pohl

00411565.DOC